



## Debattino: Aquakultur auf den Färöer-Inseln



© Corina Daniela Obertas – Shutterstock.com



## Debattino: Aquakultur auf den Färöer-Inseln



andra Müller-Hoffmann: Erdkunde für Fachfremde und Berufseinsteiger 5./6. Klasse  
Auer Verlag



leo.w.kowal – Shutterstock.com  
**netzwerk  
lernen**

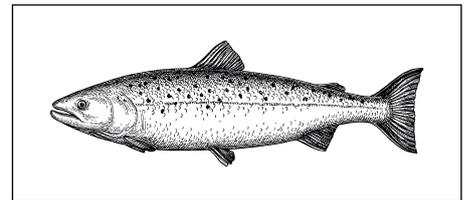
**zur Vollversion**

## Infotext 1

## Ein Wanderfisch namens Lachs

Der Atlantische Lachs ist ein durchschnittlich 90 cm großer, 10 kg schwerer silberfarbener Fisch. Sein lateinischer Name ist *Salmo salar*. Die erwachsenen Tiere leben im Salzwasser, also im Atlantik. Junglachse dagegen findet man in Süßwasserflüssen. Zur Fortpflanzung und zum Ablegen der Eier (Ablaichen) wandern die Fische immer in den Fluss zurück, in dem sie selbst geboren sind. Dabei schwimmen sie bis zu 100 km täglich gegen den Strom und müssen Hindernisse, wie z. B. Wasserfälle, überwinden. Die meisten Lachse sterben nach dieser Anstrengung, nur manche kehren ins Meer zurück, um sich nach einigen Jahren erneut auf den Weg zu machen. Mit viel Glück können sie bis zu 20 Jahre alt werden. Die Larven ernähren sich in den Flüssen von Insekten und deren Larven, die Jungfische später von kleinen Fischen. Wenn sie groß genug sind, dann wandern sie ins Meer, um mit fünf bis sechs Jahren wieder zum Ablaichen in den Fluss zurückzukommen. Der Lachs ist einer der beliebtesten Speisefische in Deutschland. Er wird in großen Mengen verzehrt. Lachsfilet ist außerdem sehr gesund. Es enthält viel wertvolles Eiweiß, das z. B. für unsere Muskeln wichtig ist. Omega-3-Fettsäuren benötigen wir für ein gesundes Herz und Jod ist wichtig für die Schilddrüse.

1. Lies den Text und unterstreiche wichtige Textstellen.
2. Notiere neben den markierten Textstellen dazu Stichwörter/Schlüsselbegriffe.
3. Berichte deinem Partner anhand der Randnotizen Wichtiges über Lachs.



© NataLima – Shutterstock.com

**Geo-Quick-Aufgabe** für die schnellen Paare:

Denke dir eine Frage zu deinem Text aus und stelle sie deinem Partner. Wenn er sie richtig beantwortet, erhält er einen Punkt. Wechselt euch beim Frage-Antwort-Spiel ab. Wer hat am Ende die meisten Punkte?

**GEOFINCHENS WÖRTERLISTE**

**Färöer:** zu Dänemark gehörende Inselgruppe im Nordatlantik

**Fjord:** während der Eiszeiten durch Gletscher entstandene Täler, die mit Meerwasser vollgelaufen sind; typische Küstenform der Färöer

**Aquakultur:** Aufzucht von Fischen, Muscheln oder Algen in angelegten Becken, Teichen, Flüssen oder im Meer



## Infotext 2

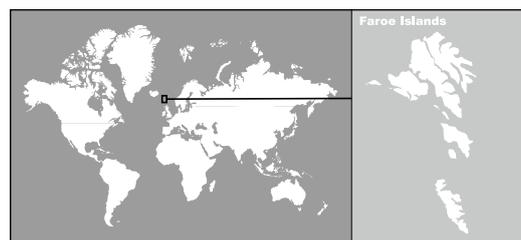
### Färöer

Die Färöer sind eine Inselgruppe aus 18 Inseln, die zu Dänemark gehören. Sie liegen im Nordatlantik zwischen Schottland (im Norden von Großbritannien), Island und Norwegen. Bei den Inseln handelt es sich um 60 Mio. Jahre altes vulkanisches Gebirge, dessen Gipfel über die Wasseroberfläche hinausragen. Große Eismassen schliften die Inseln und formten sie so, wie sie heute aussehen: Viele Fjorde sind entstanden.

Ein Fjord ist ein langer Meeresarm, der ins Land hineinreicht. An drei Seiten befindet sich Festland, zum Meer hin ist der Fjord offen. Viele Fjorde sind von beeindruckender Natur.

Auf den Inseln leben ca. 50 000 Menschen, die meisten von ihnen sind Färingier und damit Nachkommen der Wikinger. Mit einer Ausnahme sind alle Inseln mit Dörfern oder Orten besiedelt. Die größte Stadt heißt Tórshavn und sie hat nicht ganz 20 000 Einwohner. Typisch für die Färöer sind steinige Flächen und Berge, die mit kurzem Gras und Moosen bewachsen sind. Immer wieder fließen kleine und größere Bäche die Wiesen hinab, auf denen oftmals Schafe grasen. Häufig reichen Felswände direkt bis an das Meer, sodass steile, oft mehrere hundert Meter hohe Klippen entstehen. Obwohl die Färöer weit im Norden liegen, ist das Klima mild. Der Atlantik und insbesondere der Einfluss des warmen Golfstromes sorgen dafür, dass es im Winter nur selten bis in niedere Lagen schneit.

1. Lies den Text genau und unterstreiche wichtige Textstellen.
2. Notiere neben den markierten Textstellen dazu Stichwörter/Schlüsselbegriffe.
3. Berichte deinem Partner anhand der Randnotizen Wichtiges über die Färöer.



© dreibirnen – Shutterstock.com

### GEOFINCHENS WÖRTERLISTE

**Färöer:** zu Dänemark gehörende Inselgruppe im Nordatlantik

**Fjord:** während der Eiszeiten durch Gletscher entstandene Täler, die mit Meerwasser vollgelaufen sind; typische Küstenform der Färöer

**Aquakultur:** Aufzucht von Fischen, Muscheln oder Algen in angelegten Becken, Teichen, Flüssen oder im Meer





### Rollenkarte 4

#### Vorab-Info:

Die Färöer leben hauptsächlich von der Fischerei. Zum einen werden Wildfische im Meer gefangen, zum anderen werden in Aquakulturen Lachse gezüchtet. Diese Lachsfarmen erkennt man im Meerwasser der Fjorde an einer Ansammlung von kreisrunden Becken im Wasser. Das sind die Netzkäfige, in denen die Lachse gemästet werden. Sie reichen bis tief unter die Oberfläche und sind im Meeresboden befestigt. An Land befinden sich Hallen und Gebäude, in denen Tanks und Becken mit Jungfischen sind oder Fischfutter gelagert wird.

Das Unternehmen Flakkfisk betreibt auf den Färöern bereits etliche Lachsfarmen, zwei Fischfutterfabriken und fünf Verarbeitungsbetriebe. Nun möchte Flakkfisk eine weitere große Lachsfarm in einem Fjord eröffnen, unmittelbar in der Nähe des Ortes Hannasund. Der Bauantrag wurde bereits beim zuständigen Fischereiministerium eingereicht, als sich Widerstand in der Bevölkerung regt. Um eine gute Entscheidung treffen zu können, organisiert Henrik Michelsen, ein Ministeriumsmitarbeiter, eine öffentliche Debatte, zu der er Vertreter aller Interessensgruppen einlädt.

KNICKBLATT – ENTLANG DER LINIE FALTEN

---

#### Rollenkarte: Ihr seid Vertreter des Tourismusverbandes von Hannasund.

Bis vor wenigen Jahren gab es kaum Tourismus auf den Färöern. Doch jetzt finden immer mehr Gäste den Weg zu uns: Unsere einzigartige Natur lockt die Touristen an. Für die einheimische Bevölkerung ist das eine große Chance. Schafzucht und Fischfang werfen kaum genug Gewinn ab, um davon leben zu können. Mit dem Vermieten von Zimmern oder als Wanderführer kann man zusätzlich gutes Geld verdienen. Die Touristen wollen aber keine Lachsfarmen sehen, sondern unberührte Natur. Viele wollen in den Fjorden fischen oder sie suchen schöne Motive für ihre Urlaubsbilder. Die Lachsfarm von Flakkfisk mit ihren Ringnetzen und den Hallen an Land zerstört unsere Natur und das Landschaftsbild. Die Kutter, die zur Fütterung benötigt werden, und die LKWs, die das Futter bringen und die Lachse abtransportieren, sind laut und verpesten unsere Luft. Die Touristen werden nicht mehr zu uns kommen, sondern andere, unberührte Fjorde aufsuchen.

1. Lest den Text genau und unterstreicht die Bedürfnisse der Touristen und die Auswirkungen durch die Lachsfarm.
2. Notiert neben den markierten Textstellen dazu Stichwörter/Schlüsselbegriffe.
3. Vervollständigt gemeinsam folgende Satzanfänge:  
Für die Bevölkerung von Hannasund ist der Tourismus wichtig, weil ...  
Die Touristen reisen nach Hannasund, weil ...  
Die Lachsfarm könnte die Touristen vertreiben, weil ...